

Inhalt

Vorwort	9
---------------	---

I

Peter O. Büttner, Hans-Heino Ewers (Frankfurt am Main):

Arkadien in bedrohlicher Landschaft.

Die Mehrfachcodierung der Schweizer Berge

in Johanna Spyris *Heidi*-Romanen (1880/81) 13

Jerzy Kalążny (Poznań):

Die Ästhetisierung der gebirgigen Landschaft

im *Spaziergang* von Friedrich Schiller 29

Ewa Szymani (Wrocław):

Hölderlins Blick vom Berg 49

Marta Kopij (Wrocław):

Berg, Bergbau, Bergmann – Elemente der Romantisierung der

Wirklichkeit in Novalis' Roman *Heinrich von Ofterdingen* 67

Lech Kolago (Warszawa):

Das Gedicht „Über allen Gipfeln ist Ruh“

(Wandlers Nachtlied. Ein gleiches) von Johann Wolfgang Goethe

in der Vertonung von Franz Liszt, Franz Schubert

und Robert Schumann 77

Grzegorz Kowal (Wrocław):

Bergauf sprach Zarathustra 101

Jürgen Joachimsthaler (Heidelberg):

Ausgesetzt auf den Bergen des Herzens.

Ein Fragment von Rainer Maria Rilke 115

II

- Maria Kłańska (Kraków):*
Das Bild der Karpaten in deutschsprachiger Galizienliteratur 137
- Georg Schuppener (Leipzig):*
Volksüberlieferung und germanische Mythologie
in der „Brockenpost“ 161
- Anna Gajdis (Wrocław):*
„Mit dem Gefühl der Blume die Erquickungen des Thaues,
der Nachtkühle, der Morgenfrische zu empfangen.“
Zum bürgerlichen Rückzugsmythos in die fantastische Alpenwelt.
Ida Reinsberg von Düringsfelds *Amimone. Ein Alpenmärchen*
vom *Genfersee* (1852) 183
- Jan Pacholski (Wrocław):*
Zwischen Burg und Wald – Adalbert Stifters Böhmerwald 193
- Monika Mańczyk-Krygiel (Wrocław):*
„Wie ein Glasberg im Mondschein.“
Zu Paula Groggers Roman *Das Grimmingtor* 205
- Henk J. Koning (Putten / Holland):*
Die Aussichtslosigkeit des Daseins
in Ödön von Horváths Volksstück *Die Bergbahn* (1929) 221

III

- Sigrid Schmid-Bortenschlager (Salzburg und Crocq):*
Das Berg-Motiv in nationalsozialistischer Literatur 239
- Detlef Haberland (Oldenburg):*
Der Kilimandscharo in Berlin –
Werner Bergengruens *Sterntaler*-Novelle 249
- Katarzyna Grzywka (Warszawa):*
„... und plötzlich ist die eigentümliche Stille der Höhe da.“
Zum Berg-Motiv im Roman *Die große Liebe*
von Hanns-Josef Ortheil 259
- Robert Matecki (Warszawa):*
Botho Strauß' Suche im Roman *Der junge Mann* 271
- Alina Kowalczyk (Nysa):*
Carl Stangens Gesellschaftsreisen. Deutsche Images von Amerika:
Die Naturreservate Rocky Mountains, Yosemite und Yellowstone
in den Reiseberichten von Carl und Ernst Stangen 279
- Beata Giblak (Nysa):*
Max Herrmann-Neisses Luganeser Stimmungen 301

<i>Paweł Zimniak (Zielona Góra):</i>	
Poetische ‚Logik‘ der Raumperformtionen –	
Gebirgslandschaften als Stimmungsräume	309

IV

<i>Wojciech Kunicki (Wrocław):</i>	
<i>Iter Sabothicum</i> oder der aufgeklärte Zotten-Berg.	
Zu den Prägungen des Zobtenberg-Bildes	
im Buch von Gottfried Heinrich Burghart (1736)	327
<i>Cezary Lipiński (Zielona Góra):</i>	
Carl Wilhelm Salice-Contessa	
als Entdecker und Propagator des Riesengebirges	345
<i>Edward Białek (Wrocław):</i>	
Theodor Körners Riesengebirgs Gedichte	371
<i>Joanna Jendrych (Nysa):</i>	
Die Bemerkungen der Reisenden durch Schlesien am Ausgang	
des 18. Jahrhunderts über die „Sehekunst“ im Gebirge	383
<i>Jan Pacholski (Wrocław):</i>	
Modernes Reisen im Riesengebirge –	
Theodor Fontanes Geschichten aus Schlesiens höchsten Bergen ...	395
<i>Urszula Kawalec (Wrocław):</i>	
Neo-Romantik als Gefühlskolportage –	
das Riesengebirge in Paul Kellers Roman <i>Waldwinter</i>	415
<i>Rafał Biskup (Wrocław):</i>	
„Wu dr Herrgott noch übrohl sei Platzla hoot.“ Einiges zum	
Motiv der Berge im Schaffen schlesischer Mundartdichter	431
<i>Agnieszka Gawron (Wrocław):</i>	
Das Bild des Riesengebirges	
im <i>Rübezahlbuch</i> von Carl Hauptmann	441
<i>Eugeniusz Klin (Zielona Góra):</i>	
Das Reichensteiner Gebirge als politisches Refugium? –	
Bemerkungen zum Roman <i>Schwiebus</i> von Arno Lubos	451
<i>Justyna Kubocz (Wrocław):</i>	
„Wenn ich hoch oben geh’ / Wird mir so frei.“	
Das Motiv der Berge in der Lyrik von Monika Taubitz	465